



Landesverband
katholischer Religionslehrerinnen und -lehrer
an Gymnasien in Nordrhein-Westfalen e.V. (LKRGRG)

Landesverband kath. Religionslehrerinnen u. -lehrer an Gymnasien NW e.V. (LKRGRG)
Vorsitzender: Heiko Overmeyer, Bockhorststraße 27, 48165 Münster

An die Ministerin für Schule und
Weiterbildung des Landes Nordrhein-
Westfalen
Frau Sylvia Löhrmann
40190 Düsseldorf

Münster, 04.09.2015

Sehr geehrte Frau Ministerin,

wie der Rheinischen Post zu entnehmen war, lautet ein Vorschlag Ihres Ministeriums zur Behebung des LehrerInnenmangels an Schulen in Nordrhein-Westfalen, den Unterricht in den Fächern Katholische bzw. Evangelische Religionslehre sowie im Fach Sport Jahrgangsstufen übergreifend zu erteilen.

Abgesehen von den auf die Schulen zukommenden unüberschaubaren organisatorischen Problemen beschäftigen uns in erster Linie folgende Aspekte und Fragen:

Wird durch die pauschale Herausstellung der genannten Fächer verdeutlicht, dass es sich aus Ihrer Sicht bei diesen nicht um vollwertige, weniger wichtige oder gar langfristig verzichtbare Unterrichtsfächer handelt, die zur beliebigen „organisatorischen Manövriermasse“ werden können?

Haben die bildungspolitisch verantwortlichen Personen im Blick, dass ein solches Ansinnen eine enorme Mehrbelastung für die unterrichtenden KollegenInnen bedeutet?

Besteht in der Konsequenz Ihres Vorschlags die Gefahr, dass die genannten Fächer mit Blick auf Neueinstellungen für den Schuldienst den anderen Fächern gegenüber benachteiligt werden?

Als verbandliche Vertretung von Lehrerinnen und Lehrern des Faches Katholische Religionslehre an Gymnasien auf Landesebene möchten wir hiermit unmissverständlich deutlich machen, dass wir Ihrem Vorschlag ablehnend gegenüberstehen. Wir sind zutiefst

beunruhigt über die Art und Weise, wie unser Unterrichtsfach von Ihnen in der Tagespresse degradiert wird.

Sehr gern würden wir Ihre Argumente persönlich hören und darüber mit Ihnen in ein fachliches Gespräch eintreten. Gleichzeitig möchten wir hiermit die Bitte erneuern, generell den Meinungs austausch mit Vertretern und Vertreterinnen Ihres Ministeriums fortzusetzen. Leider wurde uns, nachdem aus verschiedenen Gründen vereinbarte Gesprächstermine nicht stattfinden konnten, noch kein neuer Terminvorschlag hierzu unterbreitet.

Über eine Antwort Ihrerseits und ein baldiges Gesprächsangebot würden wir uns sehr freuen. Zur Information werden wir dieses Schreiben den Landtagsfraktionen sowie anderen LehrerInnenverbänden zur Kenntnis geben.

Mit freundlichem Gruß

Dr. Heiko Overmeyer
Vorsitzender des LKRG NRW